

Akzidentelle Hypothermie: Einteilung und Management

Stadium	Klinik	Kerntemperatur	Behandlung
HT I	Vasokonstriktion, Tachykardie Tachypnoe Wach, verwirrt Dysarthrie Muskelzittern	35 – 32° C	<ul style="list-style-type: none"> - warme Umgebung und Bekleidung - warme süße Getränke - aktive Bewegung, falls möglich
HT II	Bradykardie, Gefahr von Arrhythmien Bradypnoe Bewusstseinstrübung bis –verlust Kein Muskelzittern	32 - 28° C	<ul style="list-style-type: none"> - EKG - minimale und vorsichtige Bewegung (cave: Arrhythmie) - liegend lagern und immobilisieren - Isolierung - Minimalinvasive aktive externe Erwärmung (warme Umgebung, Wärmepackung, warme Infusionen)
HT III	Bradykardie, Gefahr des Kammerflimmerns oder Asystolie Übergang zur Apnoe Bewusstseinsverlust	28 - 24° C	zusätzlich zu HT II: <ul style="list-style-type: none"> - Atemwegsmanagement - bei instabilem Kreislauf Erwärmung mit ECMO/HLM
HT IV	Keine oder minimale Vitalzeichen	24 - 9° C	zusätzlich zu HT II und III: <ul style="list-style-type: none"> - CPR und bis zu 3 Defibrillationen, Katecholamine wahrscheinlich nicht wirksam - Erwärmung mit ECHMO/HLM oder aktiven externen und internen Methoden
HT V	Keine Vitalzeichen, Tod	< 9° C	Keine Therapie mehr möglich